

Eingang: 24.01.2007, 18.20 Uhr

E 132

24.1.2007

Antrag der FAG-Fraktion im Römer
zum Haushalt 2007
Produktbereich 19 Gesundheit
Produktgruppe 19.02 Medizinische Dienste und Hygiene

Lärmmedizinische Untersuchungen

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Für eine lärmmedizinische Untersuchung zur Ermittlung quantitativer Zusammenhänge zwischen der Belastung mit Fluglärm und dem Erkrankungsrisiko für Lärm assoziierte Erkrankungen werden Mittel in Höhe von € 200.000 in den Haushalt eingestellt. Die entstehenden Kosten werden dem Produktbereich 31.05 entnommen (Rücknahme der Gewerbesteuerenkung).

Begründung:

Der Zusammenhang zwischen chronischer Lärmbelastung und dem Risiko für zahlreiche Erkrankungen (v.a. Herz- Kreislauferkrankungen) ist seit langem bekannt. Die Ermittlung eines quantitativen Zusammenhanges ist methodisch schwierig und erfordert aufwendige Langzeit-Untersuchungen. Für Straßenverkehrslärm liegen solche Untersuchungen vor (z. B. Spandauer Gesundheits-Survey, LARES-Studie u.a.), nicht jedoch spezifisch für Fluglärm. Eine solche Untersuchung ist daher dringend erforderlich, um das Ausmaß der Gesundheitsgefährdung der in der Umgebung von Verkehrsflughäfen wohnenden Bevölkerung besser bestimmen zu können.

FAG-Fraktion im Römer
Dr. Dr. Rainer Rahn
Fraktionsvorsitzender

Antragsteller/innen:
Gisela Becker
Achim Fey
Rainer Rahn
Claudia Volpp

SG - StR Manuela Rottmann